

Kontakter 2010/2011

Damit Sie gut dastehen: Prüfen Sie Ihre Mitglieder-Daten!

Bevor das aktuelle Mitgliederverzeichnis der DUIHK, der "Kontakter" in Druck geht, können Mitglieder die aktualisierten Daten zum eigenen Unternehmen noch einmal selbst prüfen.

Alle Korrekturwünsche, die **bis Sonntag, den 5. September, 24:00 Uhr** bei uns eingehen, können in der Druckversion noch berücksichtigt werden.

Das Vorab-Verzeichnis steht auf unserer Website als PDF-Datei zum Download bereit, eventuelle Änderungen nehmen wir per E-Mail unter kelemen.raths@ahkungarn.hu bis zur oben genannten Frist entgegen. [➤ Mehr >>>](#)

Veranstaltungen und Termine

14.09.2010: DUIHK-Energiezirkel: "Finanzierungsmöglichkeiten im Energiesektor"



Die DUIHK beschäftigt sich – bisher vor allem projektbezogen – seit Jahren mit den hochaktuellen Themen über Energie, Energieeffizienz und erneuerbare Energie. Die nächste Veranstaltung unserer Reihe "Energiezirkel" hat zum Thema die Finanzierungsmöglichkeiten im Energiesektor.

[➤ Mehr >>>](#)

16.09.2010: Jour Fixe im Restaurant Pesti Lämpás



Nach einer kurzen, aber doch heißen Sommerpause laden wir Sie herzlichst zu unserem nächsten Jour Fix auf dem überdachten Hof des Restaurants Pesti Lampas in dem Ybl Palast ein. Dieses elegante Gebau wurde nach den Plänen von Miklos Ybl im Neo-Renaissance Stil wie ein imposanter Palast erbaut und bietet seit der Renovierung unter anderem Platz für namhafte Ausstellungen. [☞ Mehr >>>](#)

[☞ Weitere Veranstaltungen >>>](#)

Aktuelle Projekte

07.–10.09.2010: Delegationsreise des sächsischen Staatsministers für Umwelt und Landwirtschaft nach Ungarn



Die vielfältigen bilateralen Beziehungen zwischen Sachsen und Ungarn bieten immer wieder auch neue Ansätze einer engen Kooperation auf den Gebieten Umweltschutz und ländliche Entwicklung. Der Besuch sächsischer Vertreter von Unternehmen, Institutionen und der Verwaltung in Ungarn unter der Leitung des Sächsischen Staatsministers für Umwelt und Landwirtschaft, Frank Kupfer, hat die Intensivierung der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit, den Austausch von Erfahrungen und die Vermittlung von Kontakten zum Ziel. [☞ Mehr >>>](#)

08.09.2010: Konferenz zum Thema innovative Produkte und Lösungen im Umweltbereich



Im Rahmen des von der EU geförderten operativen Programs „Umwelt und Energie“ haben zahlreiche ungarische Institutionen eine Förderung für verschiedene umweltbezogene Projekte erhalten, sind jedoch noch auf der Suche nach den kompetenten Projektpartnern. Ziel dieser Konferenz ist es, innovative Technologien und Produkte aus Deutschland und Ungarn für die begünstigten Institutionen vorzustellen, um die Projektpartnersuche zu vereinfachen. [☞ Mehr >>>](#)

18.–22.10.2010: Multiplikatorenreise nach Deutschland im Rahmen der Exportinitiative Energieeffizienz



Die Reise ist auf das Thema „Energieeffiziente Sanierung von Plattenbauten und öffentlichen Einrichtungen“ ausgerichtet. Ziel der Reise ist es, ungarischen Multiplikatoren – wie z. B. politische oder administrative Entscheidungsträger, Dozenten an Hochschulen – Wissen über die Nutzung und den Einsatz von Technologien zur Verbesserung der Energieeffizienz und die Erfahrungen in der Anwendung im Bereich

der Plattenbausanierung zu vermitteln. [+ Mehr >>>](#)

07.–10.11.2010: AHK–Geschäftsreise nach Ungarn im Rahmen der Exportinitiative Erneuerbare Energien



Mit einem breiten Angebot von Maßnahmen unterstützt die Exportinitiative Erneuerbare Energien deutsche Unternehmen der EE-Branche bei der Erschließung neuer Absatzmärkte im Ausland. Die DUIHK führt im Auftrag des BMWi verschiedene Projekte im Rahmen der Exportinitiative durch. Unser aktuelles Projekt ist eine AHK–Geschäftsreise nach Ungarn mit dem Themenschwerpunkt **Biomasse, Biogas**. [+ Mehr >>>](#)

[+ Weitere Serviceangebote und Projekte >>>](#)

Wirtschaftsnachrichten

Mehr Wertschöpfung im Inland



Interview mit Staatssekretär Zsolt Becsey

Ausländische Investoren werden durch die KMU-Förderpolitik der neuen Regierung nicht benachteiligt, versichert Wirtschaftsstaatssekretär Zsolt Becsey im Gespräch. Ungarische Firmen sollen nicht mehr benachteiligt werden, und das würde letztlich auch den ausländischen Unternehmen nützen. [➤ Mehr >>>](#)

Széchenyi-Karte-Programm ausgeweitet



12.08.2010 – Mit dem Umlaufmittel-Kreditprogramm startete am 2. August das erweiterte Széchenyi-Karte-Programm, das zur Unternehmensfinanzierung bereits das gesamte benötigte Portfolio zur Verfügung stellt. Die Regierung garantiert in den nächsten drei Jahren für die Umlaufmittelkredite eine höhere, 2%ige Zinsförderung. Neben dem Umlaufmittelkredit sind ab 1. September auch Investitionskredite in Höhe von 50 Mio. Forint erreichbar, die eine maximale Laufzeit von 10 Jahren haben können. [➤ Mehr >>>](#)

[➤ Weitere Wirtschaftsinformationen >>>](#)

Neuerscheinungen

WiU Magazin: Ausgabe 2010/4



[➤ Inhaltsverzeichnis](#)

[➤ Editorial](#)

Aus dem Inhalt:

[➤ Mehr Wertschöpfung im Inland – Interview mit Staatssekretär Zsolt Becsey](#)

[➤ Service:Standortsuche und Firmengründung](#)

[➤ Wohin geht die ungarische Vergabepolitik?](#)

[➤ Mehr >>>](#)

WiU Kompakt: Juli 2010



Aus dem Inhalt:

- Meinung: Vertrauen braucht Dialog
- Hintergrund: Ungarn und der Internationale Währungsfonds
- Konjunkturmonitor Juli
- Zahl des Monats

[!\[\]\(e2376d476d06eb31946dc01a69a4403a_img.jpg\) **Mehr >>>**](#)

Weitere Publikationen der DUIHK >>>

Aktuelle Serviceangebote

VERMARKTUNGSHILFEPROJEKT UNGARN 2010 – Chancen für kleine und mittelständische Unternehmen aus den neuen Bundesländern



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) fördert im Rahmen des Vermarktungshilfeprojekts deutsche Unternehmen, die ihr Geschäftsengagement um Aktivitäten auf dem ungarischen Markt erweitern möchten und dafür einen seriösen und sachkundigen Partner zur Unterstützung vor Ort benötigen. Dieses Jahr ist das Projekt auf die Kunststoff-, Verpackungs- sowie Papierindustrie ausgerichtet. [!\[\]\(8bba887393ca45b761e5cb49e755e762_img.jpg\) **Mehr >>>**](#)

[**→ Weitere Serviceangebote und Projekte >>>**](#)